

Bibelwort: **Markus 10,35-45**

AUSGELEGT!

Wieder so ein Wort, das bei vielen unbeliebt geworden ist: Dienen. Zwar sprechen fast alle von unserer Dienstleistungsgesellschaft, aber selber dienen möchten die wenigsten. Dienen hat so einen sklavischen Klang, den viele ablehnen. Also sagen sie lieber „Service“, als mache der Klang etwas besser. Tut er nicht. Nein, es geht wirklich ums Dienen und die damit verbundene, ständig zu hörende Frage: Was kann ich für Sie tun? – Ich muss nicht unentwegt um andere herumlaufen und nach ihren Wünschen fragen. Ich kann aber die Empfindungen anderer in mein Leben aufnehmen. Je mehr ich das tue, desto mehr werden sich meine eigenen Empfindungen dem Leben gegenüber klären. Wer zum Beispiel wahrnimmt, wie wenig viele zum Leben haben, wer das wirklich wahrnimmt und zutiefst empfindet, wird sich selbst gegenüber genügsamer. Man muss nicht auf Thronen direkt neben dem lieben Gott sitzen, es genügt schon, sich von Gott geliebt zu wissen. Gerade das lernt man beim ungeliebten Dienen, vielleicht nur dort. Kein Dienst bleibt von Gott unbelohnt. Jeder Dienst, den ich anderen erweise – manchmal schweren Herzens und ohne rechte Lust dazu – kommt als eine Freude am eigenen Leben zu mir zurück. In einer anderen Zeit, in ganz anderer Währung – aber es kommt zurück. So ist Gott. So ist sein Reich, diese einzigartige Welt mitten in dieser Welt. *(Michael Becker)*

Sonntag, 18. Oktober 2015 – 29. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

9.15 Uhr **Hochamt**

- 1. Jtg. für Erich Frank und für Elisabeth Bagus
- Jtg. für Karoline Heil und verstorbene Angehörige

18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael

Mittwoch, 21. Oktober 2015 – Hl. Ursula und Gefährtinnen

16.00 Uhr Rosenkranz (im Pfarrheim)

Donnerstag, 22. Oktober 2015 – Hl. Johannes Paul II.

18.30 Uhr **Hl. Messe**

- für Agatha Herbert
- für unseren verstorbenen Papst Johannes Paul II.



Samstag, 24. Oktober 2015 – Hl. Antonius Maria Claret

Missio-Kollekte - Weltmissionssonntag

18.30 Uhr **Vorabendmesse**

- Jtg. für Gerhard Bös, Josef Bös und für Sophie u. Karl Bös
- für Karl Räsch, lebende und verstorbene Angehörige
- Jtg. für August u. Klothilde Heurich und Sohn Franz-Karl

Sonntag, 25. Oktober 2015 – 30. Sonntag im Jahreskreis

17.00 Uhr Rosenkranzandacht (im Pfarrheim)

18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael

Mittwoch, 28. Oktober 2015 – Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel

16.00 Uhr Rosenkranz (im Pfarrheim)

Donnerstag, 29. Oktober 2015

18.30 Uhr **Hl. Messe**

Freitag, 30. Oktober 2015

17.00 Uhr Rosenkranzandacht (im Pfarrheim)

Sonntag, 1. November 2015 – Allerheiligen, Hochfest

Sonderkollekte für die Kirchenrenovierung

9.15 Uhr **Hochamt (Fair-Kaffee-Verkauf)**

- für Josef, Maria u. Adolf Maul, lebende und verstorbene Angehörige
- für Hilde Thiel und Eltern
- für Anna u. Richard Schad, lebende und verstorbene Angehörige
- Jtg. für Leo u. Anna Becker und Angehörige
- 2. Jtg. für Johanna u. Alois Kress
- Jtg. für Rosa u. Adolf Staubach, lebende und verstorbene Angehörige

15.00 Uhr Andacht für die Verstorbenen mit Gräbersegnung (*Friedhof*)
unter Mitgestaltung des Blasorchesters und des Gesangvereins

18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael



Anbetung am Dienstagabend

Die Anbetungszeit dienstags von 21.30 Uhr bis 22.30 Uhr in St. Michael kann leider nicht mehr aufrechterhalten werden. Um aber trotzdem Berufstätigen eine abendliche Anbetung des Allerheiligsten zu ermöglichen, soll nach den Herbstferien (ab 2.11.) folgende Regelung gelten: Die Abendmesse dienstags in St. Michael beginnt schon um 18.00 Uhr, daran schließt sich eine Anbetungszeit bis 19.30 Uhr an. Auf diese Weise ist es möglich, auch noch einen Abendtermin (Sitzung, Elternabend, Katechetenabend, etc.) wahrzunehmen.

Andacht mit Gräbersegnung

Am Allerheiligen-Sonntag, dem 1. November findet die diesjährige Gräbersegnung statt. Die Gemeinde ist eingeladen, um 15.00 Uhr direkt zum Friedhof zu kommen. Die Andacht, in der in besonderer Weise auch der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedacht wird, wird durch das Blasorchester und den Gesangverein musikalisch mitgestaltet; im Anschluss daran werden die Gräber gesegnet.

Seit Allerseelen 2014 sind aus unserer Pfarrgemeinde verstorben bzw. wurden auf dem Friedhof in Rommerz beerdigt:

Heiko Krack	+ 10.11.2014	Rudolf Glückler	+ 21.04.2015
Horst Fell	+ 07.12.2014	Marie Jelinek	+ 25.04.2015
Dina Heil	+ 12.12.2014	Wilhelmine Molostov	+ 07.05.2015
Walter Ruppel	+ 23.12.2014	Karlheinz Herde	+ 26.06.2015
Josef Schad	+ 01.02.2015	Theresia Gärtner	+ 11.07.2015
Wilhelm Klug	+ 09.02.2015	Thomas Weber	+ 13.07.2015
Theo Bös	+ 17.02.2015	Agnes Möller	+ 14.07.2015
Elisabeth Bagus	+ 23.03.2015	Reinhold Möller	+ 19.07.2015
Kerstin Klug	+ 23.02.2015	Josef Larbig	+ 25.07.2015
Anneliese Rahn	+ 28.02.2015	Hedi Hartmann	+ 11.10.2015



O Herr gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen!

Pfarrbüro geschlossen

Am Donnerstag, dem 22. Oktober bleibt das Pfarrbüro geschlossen.



Kfd-Dekanats-Frauenfrühstück

Das Dekanatsleitungsteam lädt am Samstag, dem 24. Oktober zum nächsten Frauenfrühstück im Gasthof „Deutsches Haus“ in Neuhoof ein; Beginn ist um 9.00 Uhr. Frau Apothekerin Rhea Amyotte Coester spricht zu dem Thema „Schüßler-Salze für die ganze Familie“. Schriftliche Anmeldung ist erforderlich; Flyer liegen aus.

Bücherei

In den Herbstferien (19. bis 31.10.) bleibt die Bücherei geschlossen. Die erste Buchausleihe nach den Ferien wird am Dienstag, dem 3. November von 16 Uhr bis 17 Uhr angeboten.

Bestellung von Messintentionen

Intentionen für die Zeit vom 20.12.2015 bis Sonntag, den 10.1.2016 müssen wegen des frühen Redaktionsschlusses für den Weihnachts-Sonderpfarrbrief bis spätestens **Dienstag, den 10. November 2015** in den Pfarrbüros bestellt werden.

Nächste Sonderkollekte für die Kirchenrenovierung

Sonntag, 1. November im Hochamt um 9.15 Uhr.

Pfarrgemeinderats-Wahlen

Am 7. und 8. November werden in allen Pfarreien unseres Bistums neue Pfarrgemeinderäte gewählt. Alle Pfarreimitglieder sind aufgerufen, an diesen Tagen ihre Stimme abzugeben, und die Wahl dieses Gremiums dadurch aktiv zu unterstützen. Wahlberechtigt sind alle katholischen Christen, die ihren Wohnsitz in Rommerz haben und mindestens 16 Jahre alt sind; Eltern oder Sorgeberechtigte können auch das Wahlrecht für ihre unter 16 Jahre alten Kinder ausüben (Familienwahlrecht). Es besteht auch die Möglichkeit der Briefwahl; die persönliche Wahlbenachrichtigung, die kürzlich an alle Wahlberechtigten durch das Bistum versandt wurde, beinhaltet auch einen Antrag auf Briefwahl. Dieser kann im Pfarrbüro abgegeben oder in den Briefkasten geworfen werden; wer diesen Antrag nicht mehr zur Hand hat, kann die Briefwahlunterlagen auch persönlich ab Montag, dem 19. Oktober im Pfarrbüro beantragen. Ab diesem Termin werden dann auch die Wahlunterlagen an die Briefwähler zugestellt. Folgende Kandidaten haben sich für die Wahl der Pfarrgemeinderäte aufstellen lassen:

Silvia Dehler Lärchenweg 1
Sabine Happ Hauswurzer Str. 32
Frank Gärtner Uhlandstr. 23
Elke Götz Lärchenweg 11
Susanne Jahn Lönsstr. 5
Tobias Kullmann Magdloser Weg 4



Bernd Leinweber Hochstr. 7
Hubert Möller Mühlenstr. 2
Thomas Möller Heideweg 6
Daniela Schad Fliedener Str. 28 a
Maria Schad Hochstr. 10
Harald Wolf Eichendorffstr. 9



Pfarr
gemeinde
ratswahl
7.-8.11.15

Hubertusmesse

Herzliche Einladung zu der Hubertusmesse am Dienstag, dem 3. November um 19.00 Uhr in unserer Pfarrkirche. Diese ganz besondere Messe wird gestaltet von der Jagdhornbläsergruppe des Spielmannszuges aus Rückers, den Rhönbläsern sowie von den Jagdhornbläsern aus Flieden. Die Hubertusmesse wird zelebriert von Pfarrer Dr. Vonderau; die Orgel wird an diesem Abend gespielt von Michael Junk aus Flieden.

Pfarrbrief

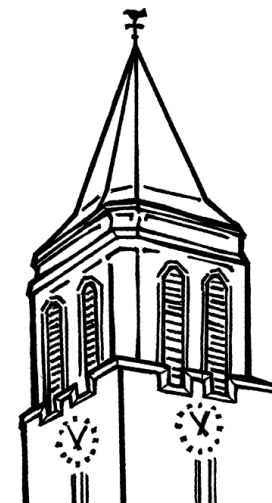
von Sonntag, den 18. Oktober 2015

bis Sonntag, den 1. November 2015

Pfarrbüro Rommerz: ☎ 06655-987952
(am 22.10. geschlossen) 📄 06655-987954
Pfarrbüro Neuhoof ☎ 06655-99949-0
Pfr. Dr. Dagobert Vonderau ☎ 06655-99949-0
Kaplan Togar Pasaribu: ☎ 06655-99949-26

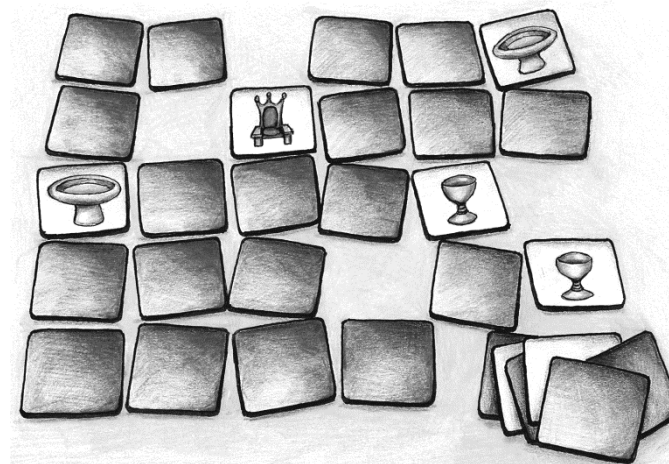
Montag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.katholische-kirche-rommerz.de



Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Rommerz

Eigentlich ein Kinderspiel, oder?



Den Kelch
zu trinken,
den Jesus
getrunken hat;
die Taufe auf
sich zu nehmen,
mit der Jesus
getauft wurde,

das gehört zum christlichen Profil, zur Nachfolge Jesu.
Der Thron, das Herrschen, gehört nicht dazu.

Und was versteckt sich hinter den Kärtchen, die noch nicht
aufgedeckt sind: Vielleicht die Menschen, die auf mein christliches
Zeugnis warten? Oder die Menschen, denen ich dienen kann?
Probieren wir es aus. Vielleicht ein Kinderspiel, aber nicht kinderleicht.